

138/1-2

- 1) s. EA V 2, 608 (Nr. 517).
- 2) Stadt und Amt Zug entsandte dann tatsächlich Paul Bengg, von Zug, und Hans **Trinkler**, von Menzingen.
- 3) Am 7. Oktober 1629 wurden Jakob **Wickart** und Paul **Stadlin** zu Zuger Stadt- und Amtsräten gewählt.
- 4) s. Zurlauben/HM II 63 Nr. II

Original, mit Siegel - AH 138, 30

2

1627

A

ERKLÄRUNG [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN, DAS KLOSTER] "FRAUENTHAL BETRÄFFEND [D.H.] HEINI [SEILERS, GEN.] MÄDER... [VON FISCHBACH] DOCHTER [DIE FRAUENTHALER SCHWESTER MARGARETHA SEILER EBENDA]"¹

Zurlaubiana AH 92/23

"Zuo wissen das A.^o 1625. Heini Mäder von Vischpach Sambt synen vier Söhnen [Bernhard, Hans Jakob, Heinrich und Hans Ulrich **Seiler**, alle Mäder genannt], usskhaufft hat, Syne zwo döchtern Barbara [**Seiler**] und Verena [**Seiler**], umb all Jr väterlich, und Müeterlich Erbguot fundens, und unfundens etc. darfur Jnen, ein Jeder 400 gl. Jn Zahlung, zuo 50 gl. Jeder, ohne Zinss, zuoerleggen etc.

demnach zwey Jar darnach sich der Vater mit den Söhnen synes hooffs undt güeter halben auch verglichen, Selbige Jnen umb ein gwüssis lybding Übergeben, darby all schulden und widersschulden Jnen ubersassen, zuesamt der driten dochter [Margaretha Seiler] so in dem Gottshus Frauenthal / deren der Vater schon darvor ... [300] guldin geben, wann darmit nit vernüegt syn weldt und darumb ersuoht wurdend sy die Söhn auch ein Willen zeschaffen, und zu Vollen ussze-khauffen schuldig syn söllendt etc.

Jst ein brieff uff Laurentij [=10. August] A.^o 1627: under H Landvogt [der Freien Ämter, Niklaus] von Teschwanden [=Deschwanden] Siegel uffgericht etc."

- 1) Titelgebung anhand der Dorsualnotiz

AH 138, 31